

# RECOMMENDATIONS FOR CLEANING AND CARING FOR OUR CERAMICS.

## **How to clean Kaufmann stove and wall ceramics easily and without much effort.**

The most important thing first: thanks to their surface characteristics and glaze, ceramic tiles have outstanding cleaning qualities and are very resistant to stains. The more sculptural or rough the tile, the more dust and dirt can accumulate on its surface. Only use strong cleaning agents in an emergency, and avoid using cleaning agents containing hydrofluoric acid or fluoride. These compounds can damage the ceramic surface, even in low concentrations.

Instead, simply use lukewarm water or biodegradable, environmentally-friendly washing agents or neutral cleaning agents for minor dirt. Less is more!

## **The first clean (final construction cleaning)**

You need to be quick if you want to remove construction dust and dirt containing cement from the joints. This is because hardened cement residue can only be removed with special acidic cleaners which, in turn, are so aggressive that they will attack the cement-based grouting material. It is therefore worthwhile to protect joints in advance by wetting them first, and rinsing the entire surface directly after the grouting work.

## **Ongoing care**

In spite of this, regular cleaning is simple and uncomplicated. Dry dirt can simply be brushed away or, ideally, removed with a vacuum cleaner. Depending on the degree of dirt, wet cleaning can be carried out using environmentally-friendly, general household cleaning agents or slightly acidic or alkaline cleaning agents. Additions such as vinegar-based cleaners or neutral soap are also suitable. On the other hand, you should avoid products which contain cosmetic care agents. Over time, this may cause sticky deposits to form which make the tiles more difficult to clean and affect their appearance.

# EMPFEHLUNGEN FÜR DIE REINIGUNG UND PFLEGE UNSERER KERAMIK.

## **Wie Sie Kaufmann Ofen- und Wandkeramik leicht und ohne großen Aufwand reinigen können.**

Das Wichtigste zuerst: keramische Kacheln verfügen aufgrund ihrer Oberflächenbeschaffenheit und Glasur über außergewöhnlich gute Reinigungseigenschaften und eine hohe Fleckbeständigkeit. Je plastischer oder unebener, umso mehr Schmutz und Staub kann sich auf der Kacheloberfläche absetzen. Greifen Sie nur im Notfall auf starke Reinigungsmittel zurück und vermeiden Sie Reinigungsmittel mit Flusssäure oder Fluoride. Diese Verbindungen können die Keramikoberfläche selbst bei geringen Konzentrationen beschädigen.

Verwenden Sie stattdessen für leichte Verschmutzungen einfach lauwarmes Wasser oder biologisch abbaubare, umweltverträgliche Waschmittel oder Neutralreiniger. Weniger ist mehr!

## **Die Erstreinigung (Bauendreinigung)**

Für die Entfernung von Baustaub und zementhaltigen Verunreinigungen vom Verfugen sollten Sie schnell sein. Schließlich können erhärtete Zementschleier-Reste nur mit sauren Spezialreinigern beseitigt werden, die wiederum so aggressiv sind, dass Sie das zementbasierte Fugenmaterial angreifen. Entsprechend gilt es im Vorfeld Fugen durch sogenanntes Vornässen zu schützen und unmittelbar nach dem Verfugen den Gesamtblag abzuspielen.

## **Die laufende Pflege**

Dagegen gestaltet sich die Unterhaltsreinigung als leicht und unkompliziert. Trockene Verunreinigungen lassen sich einfach wegkehren oder idealerweise absaugen. Zur Feuchtreinigung kann je nach Verschmutzungsintensität auf haushaltsübliche, umweltgerechte Reinigungsmittel oder auf leicht saure oder alkalische Reiniger zurückgegriffen werden. Auch Zusätze wie Essigreiniger oder Neutralseifen sind geeignet. Verzichten Sie dagegen auf Produkte, die Pflegemittel enthalten. Hier können im Laufe der Zeit klebrige Ablagerungen entstehen, die die Reinigung erschweren und das Aussehen beeinträchtigen.